

Erledigt

Bitte um Kaufberatung für Skylake Office Hackintosh

Beitrag von „neon“ vom 18. Dezember 2016, 20:22

Guten Abend,

ich möchte eigentlich erstmal nur ein "Einstiegs" Hacki bauen, dennoch habe ich den I3 6100 ins Auge gefasst. Bisher wurde immer zu einem Z170 geraten was mir aber ehrlich gesagt zu teuer wird.

Ich habe ein Build mit Windows 10:
I5 6600 non K
Asus Z170 Pro Gaming (non K OC Bios)
16GB Crucial DDR4 RAM

Daher benötige ich auch nicht wirklich viel Leistung sondern eine unabhängige kleine Bastelkiste.

Meine Anforderungen an das Gerät sind nicht sonderlich hoch, im Grunde zum günstigsten Preis (ca. 200€ für Board + CPU)? die Maximale Leistung.

Ersetzen soll es mein Intel Atom Server + X. Rausgesucht habe ich mir folgendes:

Zitat

[Intel-Core-i3-6100-2x-3-70GHz](#)

[ASRock-H110M-HDS-Intel-H110-So-1151-Dual-Channel-DDR4-mATX](#)

Ich würde gerne die Server App installieren oder vlt. ein paar Kleinigkeiten laufen lassen (Firefox, Eclipse etc).

Mich würde die PicoPSU auch reizen nur bin ich mir da nicht mehr so sicher, gibt diesbezüglich unterschiedliche Meinungen.

Ich besitze ein "originales" MacBook Pro Late 2011 somit könnte ich darüber auch Installationsmedien erstellen sofern das wichtig ist (Ozmosis / Clover) ich sträube mich nicht vor dem Aufwand mir wäre nur wichtig das es möglich ist, leider erschlägt mich aber der enorme Umfang an Möglichkeiten.

Entschuldigt die vielen Fragen, vielen Dank im Voraus.

Danke auch an [@Nio82](#)

Beitrag von „Nio82“ vom 18. Dezember 2016, 20:36

So wie schon per PN geschrieben hab ich dir ein komplettes System für knapp 480,-€ zusammengestellt.

<https://www.mindfactory.de/sho...4f59f541d44119446d7be64f5>

Wenn es dir zu Preisintensive ist kann man hier & da noch etwas dran feilen. Oder wenn es ein MicroATX System werden soll ein anderes Board & Gehäuse nehmen.

Von ASRock Boards ist eher abzuraten da es bei denen immer gerne zu Problemen mit Clover Bootoader kommt. Nimm lieber eins von Gigabyte, ASUS oder MSI, in der Reihenfolge absteigend.

Beitrag von „neon“ vom 18. Dezember 2016, 20:56

Am liebsten wäre mir ein mATX, am Z170 komm ich also nicht vorbei?

Ich sträube mich dabei nur da der Hacki fast die selbe Hardware hat wie mein "Hauptrechner".



Zitat

[Gigabyte GA-Z170M-D3H](#)

Das wäre dann wohl die Wahl? Aber 120€ finde ich etwas happig für meine Vorhaben, bleibt mir dabei nichts anderes übrig?

Beitrag von „Nio82“ vom 18. Dezember 2016, 21:11

Wie schon per PN geschrieben, Z Serie Boards werden favorisiert weil Apple diese Z Chips Sätze auch bei seinen Boards nutzt.

Wenn du es günstiger möchtest, kannst du statt einem DDR4, ein DDR3 Board nehmen https://www.mindfactory.de/pro...-mATX-Retail_1030866.html o

Oder statt Z170 ein H170 https://www.mindfactory.de/pro...-mATX-Retail_1016340.html

Beitrag von „neon“ vom 18. Dezember 2016, 21:29

Das GA-H170M-DS3H finde ich ist ein guter Kompromiss, leider finde ich in der Suche keine Beiträge zu dem Board, wird denn wirklich alles mit diesem Board funktionieren?

Beitrag von „Nio82“ vom 18. Dezember 2016, 21:49

Es geht dabei, obs funktioniert oder nicht, meistens nicht um das spezifische Board Modell sondern um die verwendeten Chipsätze, so wie Audio & Lan Chips. Such mal im Forum nur nach H170 & du wirst genug Treffer finden. Und was da das GA-H170M-DS3H sieht das ganz gut aus. 😊

Warum soll es den eigentlich ein µATX Board sein? Willst du ein kompakten Rechner oder weil du dir dadurch Geldersparnis erhoffst?

Beitrag von „al6042“ vom 18. Dezember 2016, 21:51

Der Chipsatz wurde schon oft eingesetzt.

Die wesentlichen Unterschiede liegen in Audio (ALC887) und LAN (RTL8111F oder G), wobei beide unterstützt werden.



Beitrag von „neon“ vom 18. Dezember 2016, 21:59

[Zitat von Nio82](#)

Warum soll es den eigentlich ein μ ATX Board sein? Willst du ein kompakten Rechner oder weil du dir dadurch Geldersparnis erhoffst?

Mein Fehler, ich möchte eigentlich keinen μ ATX sondern ein mini ITX.

Ich habe ein Case mit 4x 3,5" Schächten und würde eigentlich das Case gern behalten.

So, nachdem ich jetzt nochmal geschaut habe und H170 eine Lösung ist ich aber langsam vom ganzen lesen etwas durcheinander gekommen bin   hier 3 Boards:

Zitat

[Asus-H170I-Pro-Intel-H170](#)

[Gigabyte-GA-H170N-WIFI](#)http://www.mindfactory.de/prod...i-ITX-Retail_1062318.html

[Gigabyte-GA-Z170N-WIFI](#)

Auch wenn es mir eigentlich immernoch zu teuer ist aber alle Bedingungen erfüllt würde ich mich dann für eins der 3en entscheiden.

Würde mich über eure Meinungen freuen!



Danke für die Aufklärung [@al6042](#)

Beitrag von „Nio82“ vom 19. Dezember 2016, 13:32

Ich hab mich jetzt nochmal umgeschaut, du kannst durchaus auch Boards mit H110 oder B150 Chips nutzen.

Ich hab da 3 rausgesucht:

https://www.mindfactory.de/pro...i-ITX-Retail_1025011.html

https://www.mindfactory.de/pro...i-ITX-Retail_1025278.html

https://www.mindfactory.de/pro...i-ITX-Retail_1036433.html

Ich würde wahrscheinlich das dritte von Gigabyte nehmen, weil es die Möglichkeit bietet auch noch eine M.2 WiFi Karte zu verbauen.

Bei den 3 von dir verlinkten würde ich das ASUS ganz fallen lassen, da kaufst du eine WiFi Funktion mit die du nicht nutzen kannst, ist direkt onboard & kann nicht getauscht werden. Von denen 3 Boards würde ich wohl das mittlere nehmen.

Sag uns doch mal was du genau alles an Komponenten brauchst. Vielleicht kannst du ja etwas wiederverwenden das du zu liegen hast.

Beitrag von „neon“ vom 19. Dezember 2016, 16:13

Vielen Dank!

Ich benötige eigentlich nur Das Motherboard + CPU alles andere habe ich noch zu Hause bzw. würde ich später mal erweitern wollen (BT, WLAN, PicoPSU, M.2 SSD,...).

Bin leider noch nicht in den Genuss gekommen von einer M.2 aber da mir noch 3,5" mit 5400u/min bekannt sind, sind momentan noch die "normalen" SSD ein riesen Sprung.

Ich habe mich jetzt beinah damit abgefunden gehabt das **Gigabyte-GA-Z170N-WIFI** zu kaufen, jetzt mit der Information von dir finde ich das **Gigabyte GA-H110N** auch sehr interessant.

Die Wahl ist nicht so leicht, besonders wenn man nicht 100%ig weiß welche nennenswerte Vorteile es bringt welche auch genutzt werden.

Entschuldigt bitte meine Unentschlossenheit. 😊

Beitrag von „Nio82“ vom 19. Dezember 2016, 17:59

Unentschlossenheit? Ach iwo! Der Einkauf möchte doch gut geplant sein. 😊

Der wohl direkteste Vorteil bei einer M.2 SSD ist der, dass diese direkt aufs Board geschraubt wird & somit Strom & Daten Kabel wegfallen. Ansonsten gibts im Bereich der 6Gb/s Fraktion keine direkten Vorteile gegenüber einer 2,5" SSD. Die Vorteile liegen dann erst bei den M.2 mit höheren Übertragungsraten. Der Umstick von einer herkömmlichen HDD auf SSD ist auf jeden Fall spürbar. Egal was es nun genau für eine SSD ist, oder welches OS.

Bei dem Gigabyte GA-H110N finde ich es ganz gut das du noch die Möglichkeit hast, nachträglich eine M.2 WiFi Karte nach zurüsten.

Beitrag von „neon“ vom 20. Dezember 2016, 18:50

Ich möchte mich nochmal bedanken.

Ich habe gestern Nacht folgende Hardware bestellt:

Gigabyte-GA-Z170N-WIFI

8GB Crucial Ballistix Sport LT DDR4-2400 DIMM CL16

Intel Core i3 6100 2x 3.70GHz So.1151 BOX

Sollte mir die Performance mit dem I3 nicht zusagen könnte ich immernoch den vorhandenen I5 6600 verbauen.

Die Installation habe ich mir angeschaut. Es scheint so als wäre das Board einfach perfekt dafür. Bin gespannt wenn die Teile da sind wie sich so ein Hackintosh "anfühlt". Bei Fragen

werde ich mich sofort hier wieder melden und euch "nerven" 😊 .



Die 2x HDMI Eingänge waren aber einer der größeren Gründe. Die 2 Lan Anschlüsse finde ich auch sehr interessant aber soweit ich gelesen habe funktioniert der eine leider nicht unter Sierra?